
"Arbeitsmarkt läuft und läuft und läuft"

29.09.16 | Berlin

"Arbeitsmarkt läuft und läuft und läuft"

UVB-Hauptgeschäftsführer Christian Amsinck: Der neue Senat muss mehr Wachstum und Beschäftigung zu seinen Top-Zielen erklären

„Es läuft und läuft und läuft auf dem Arbeitsmarkt in der Hauptstadtregion. Ein Ende der guten Entwicklung ist nicht in Sicht – die Unternehmen in beiden Ländern schaffen ständig neue Arbeitsplätze. In Berlin waren im Juli fast 50.000 Menschen mehr sozialversicherungspflichtig beschäftigt als ein Jahr zuvor, in Brandenburg waren es fast 8000.

Weniger als 100.000 Arbeitslose in Brandenburg

In der Mark läuft es in diesem Jahr außerordentlich gut: Parallel zu erstklassigen Wachstumszahlen ist auch die Arbeitslosigkeit das erste Mal seit Dezember 1991 unter die 100.000er-Marke gesunken. Die Bauwirtschaft, die Industrie, das Handwerk, die Gastronomie und der Sozialbereich sind nach wie vor die Branchen mit dem höchsten Personalbedarf. Die Betriebe müssen oft lange und intensiv suchen, bis sie passende Bewerber finden.

Berlin noch immer Vorletzter

Noch mehr Power hat der Jobmarkt in Berlin. Schon seit Jahren wächst die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung hier stärker als in jedem anderen Bundesland. Auf breiter Front suchen die Unternehmen Personal – vor allem in den Branchen Verkehr, Gastgewerbe, wirtschaftsnahe Dienstleistungen und Bau. Nur noch 9,4 Prozent Arbeitslosigkeit sind erfreulich. Der nächste Senat darf sich damit aber nicht zufriedengeben. Deutschlandweit hat Berlin noch immer die zweithöchste Arbeitslosigkeit. Deswegen muss die neue Koalition unbedingt alles dafür tun, die Arbeitslosigkeit weiter zu senken. Nur eine Politik, die konsequent auf die starken Branchen und auf Chancen wie die Digitalisierung setzt, kann für mehr Wachstum und Beschäftigung sorgen.“

- [Auf Xing teilen](#)
- [Auf Facebook teilen](#)
- [Auf X teilen](#)
- [Auf LinkedIn teilen](#)

- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

Ihre Ansprechpartner zum Thema Arbeitsmarkt

Abteilungsleiter Soziale Sicherung und Arbeitsmarkt

Alexander

Schirp

Telefon:
+49 30 31005-101

Telefax:

+49 30 31005-160

E-Mail:

Schirp [at] akb-kunststoff.de

[Download VCF](#)

Arbeitsmarktpolitik

Antonia

Petersen

Telefon:
+49 30 31005-124

Telefax:

+49 30 31005-240

E-Mail:

Petersen [at] akb-kunststoff.de

[Download VCF](#)